

Quelle: Anzeiger für Harlingerland Online, 01.03.2007

Neue Richtlinien für Klootschießer- Feldkämpfe?

FKV-Hauptversammlung morgen in Friedeburg / Einführung neuer Altersklassen

Friedeburg/ah – Morgen treffen sich die Boßeler und Klootschießer des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) im Gasthaus Wilken in Friedeburg um 19.30 Uhr zur jährlichen Vertreterversammlung. Delegierte der 13 Kreisverbände stimmen dann über wichtige Entscheidungen um den Friesensport ab. Diskutiert wird unter anderem die Einführung der F-Jugend sowie der Männer V und der Frauen IV auf höchster Sportebene. „Das Votum hierzu ist im Vorfeld der Versammlung sehr eindeutig, allerdings sind wir offen für eine Diskussion des Für und Wider“, so Jan-Dirk Vogts, der Vorsitzende des Friesischen Klootschießerverbandes. Auch die Anträge aus dem Vorjahr zur Änderung des Mindestalters für Auszeichnungen sowie die Einführung einer Transferliste könnte durchaus wieder die Gemüter erhitzen. Im Vorfeld im Arbeitsausschuss behandelt wurden die neuen Richtlinien für die Feldkämpfe im Klootschießen. Gerade zu diesem Punkt wird mit klarer Zustimmung gerechnet. An Wahlen stehen in diesem Jahr die Positionen des zweiten Vorsitzenden, des Geschäftsführers, der Frauenwartin, des Werbe- und Pressewartes, des Jugendwartes sowie des Justitiars an. Im Friesischen Klootschießerverband sind unter den Landesverbänden Ostfriesland und Oldenburg mehr als 39000 Sportler organisiert. 105 Delegierte aus den Kreisverbänden Butjadingen, Stadland, Ammerland, Waterkant, Friedeburg, Jeverland, Wittmund, Esens, Norden, Friesische Wehde, Aurch Wilhelmshaven, Leer sowie aus den beiden Landesverbänden sind stimmberechtigt.